

**Goldener Text: Lukas 18: 27**      **Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich.**  
-      **Jesus Christus**

Wechselseitiges Lesen: Markus 16: 15-18/Daniel 4: 3/ Psalm 77: 14

- 15      Und er sagte zu ihnen: Geht hin in die ganze Welt und predigt das Evangelium der ganzen Schöpfung.
- 16      Wer glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.
- 17      Die Zeichen aber, die denen folgen und glauben, sind folgende: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, mit neuen Sprachen reden,
- 18      Schlangen aufheben; und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden; auf die Kranken werden sie die Hände legen, und sie werden gesund werden.
- 3      Wie groß sind seine Zeichen! und wie mächtig sind seine Wunder! sein Königreich ist ein ewiges Königreich, und seine Übermacht ist von Generation zu Generation.
- 14      Du bist der Gott, der Wunder tut.

**Ich lese aus der Bibel:**

1.) Johannes 1: 1-3, 12, 13

- 1      Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.
- 2      Dieses war im Anfang bei Gott.
- 3      Alle Dinge sind durch dieses gemacht und ohne es ist nichts gemacht, was gemacht ist.
- 12      Aber allen, die ihn aufnahmen, gab er das recht Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben;
- 13      die weder durch natürliche Abstammung, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen eines Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

2.) Lukas 1: 26-28, 30-35, 37

- 26      Und im 6. Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa gesandt, die Nazareth heißt,
- 27      zu einer Jungfrau, die einen Mann mit Namen Josef vom Haus David verlobt war; und der Name der Jungfrau war Maria.
- 28      Und der Engel kam zu ihr hinein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir, du Gesegnete unter den Frauen!
- 30      Und der Engel sagte zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria, denn du hast Gnade bei Gott gefunden.
- 31      Sieh, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus nennen.
- 32      Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben;
- 33      er wird über das Haus Jakobs herrschen in Ewigkeit, und sein Königreich wird kein Ende haben.

## 2 Christliche Wissenschaft

- 34 Da sagte Maria zum Engel: Wie soll das zugehen, da ich von keinem Mann weiß?  
35 Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten; darum wird auch das Heilige, das von dir geboren wird, Sohn Gottes genannt werden.  
37 Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich.

### 3.) Johannes 6: 1-3, 5, 6, 8-11, 26-29

- 1 Danach fuhr Jesus weg über den See von Galiläa oder Tiberias.  
2 Und es zog ihm eine große Menschenmenge nach, weil sie die Zeichen sahen, die er an den Kranken tat.  
3 Jesus aber ging hinauf auf einen Berg und setzte sich dort mit seinen Jüngern.  
5 Da hob Jesus seine Augen auf und sah, dass eine große Menschenmenge zu ihm kam, und sagte zu Philippus: Wo kaufen wir Brot, damit sie essen können?  
6 Das sagte er aber, um ihn zu prüfen, denn er wusste genau, was er tun wollte.  
8 Einer seiner Jünger, Andreas, der Bruder des Simon Petrus, sagte zu ihm:  
9 Es ist ein Junge hier, der hat 5 Gerstenbrote und 2 Fische; aber was ist das für so viele?  
10 Jesus aber sagte: Lass die Leute sich hinsetzen. Er war aber viel Gras an dem Ort. Da setzten sich die Männer hin, etwa 5000 an der Zahl.  
11 Jesus aber nahm die Brote, dankte und gab sie den Jüngern. Die Jünger aber gaben sie denen, die sich hingekniet hatten; dazu auch von den Fischen, soviel sie wollten.  
26 Jesus antwortete ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr sucht mich nicht, weil ihr Zeichen gesehen habt, sondern weil ihr von den Broten gegessen habt und satt geworden seid.  
27 Bemüht euch nicht um die vergängliche Nahrung, sondern um die Nahrung, die bis ins ewige Leben bleibt, die euch der Menschensohn geben wird; denn dieses hat Gott, der Vater versiegelt.  
28 Da sagten sie zu ihm: Was sollen wir tun, damit wir die Werke Gottes wirken?  
29 Jesus antwortete ihnen: Das ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat.

### 4.) Johannes 12: 44-46

- 44 Jesus aber rief: Wer an mich glaubt, der glaubt nicht an mich, sondern an den, der mich gesandt hat.  
45 Und wer mich sieht, der sieht den, der mich gesandt hat.  
46 Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibt.

### 5.) Johannes 14: 10, 12, 14

- 10 ...der Vater, der in mir wohnt, der tut die Werke.  
12 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun, denn ich gehe zum Vater  
14 Wenn ihr etwas bitten werdet in meinem Namen, dann werde ich es tun.

### 3 Christliche Wissenschaft

#### 6.) 1. Korinther 2: 5 (deine), 12-14,16

- 5 damit euer Glaube nicht auf Menschenweisheit, sondern auf Gottes Kraft beruhe.
- 12 Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist aus Gott, damit wir erkennen, was uns von Gott geschenkt ist.
- 13 Davon reden wir auch, nicht mit Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind, sondern mit Worten, die der Heilige Geist lehrt, indem wir geistliche Dinge lehrt geistlich beurteilt.
- 14 Der natürliche Mensch aber begreift nicht, was vom Geist Gottes ist; denn es ist für ihn ein Torheit, und er kann es nicht erkennen, weil es geistlich beurteilt werden muss.
- 16 *Dann wer hat die Gesinnung des Herrn erkannt, dass er ihn unterweise? Wir aber haben Christi Gesinnung.*

#### 7.) 1. Chronik 16: 11, 12, 24

- 11 Niemand soll Ihn verachten! Geleitet Ihn aber in Frieden, damit er zu mir kommt; denn ich warte auf ihn mit den Brüdern.
- 12 Was aber Brüder Apollos betrifft, so habe ich ihn oft ermahnt, dass er mit den Brüdern zu euch kommen soll; es war nun keineswegs sein Wille, jetzt zu kommen; er wird aber kommen, wenn es ihm gelegen sein wird.
- 24 Meine Liebe sei mit euch allen in Christus Jesus! Amen.

#### 8.) Lukas 9: 1, 2

- 1 Er rief die Zwölf zusammen und gab ihnen Gewalt und Macht über alle Dämonen und dass sie Krankheiten heilen konnten,
- 2 und sandte sie aus, um das Reich Gottes zu predigen und die Kranken zu heilen.

#### 9.) Lukas 10: 10, 12, 14

- 10 Wenn ihr aber in eine Stadt kommt und sie euch nicht aufnehmen, da geht hinaus auf ihre Straßen und sagt:
- 12 Ich sage euch: Es wird Sodom erträglicher ergehen an jenem Tag als dieser Stadt.
- 14 Doch es wird Tyrus und Sidon erträglicher ergehen im Gericht als euch.

## 4 Christliche Wissenschaft

Wir lesen nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch

„Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy:

1.) 293: 28-31

Die Christliche Wissenschaft bringt WAHREHEIT und ihre Allerhabenheit, die universale Harmonie, die Ganzheit GOTTES, des Guten, und das Nichts des Bösen ans Licht.

2.) 180: 25-30

Wenn der Mensch von GOTT regiert wird, den immer-gegenwärtigen GEMÜT, das alle Dinge versteht, dann weiß der Mensch, dass bei GOTT alle Dinge möglich sind. Der einzige Weg zu dieser lebendigen WAHRHEIT, die die Kranken heilt, ist in der Wissenschaft des göttlichen GEMÜTS zu finden, wie Christus Jesus sie lehrte und demonstrierte.

3.) 343: 14-20

Jesus nimmt dem Irrtum jede Verkleidung ab, wenn seine Lehren völlig verstanden werden. Durch Gleichnis und Argument erklärt er, dass es für das Gute unmöglich ist Böses hervor zu bringen; und er demonstriert diese große Tatsache auch wissenschaftlich, indem er durch das, was man fälschlicherweise Wunder nennt, beweist, dass Sünde, Krankheit und Tod Auffassungen sind - trügerische Irrtümer -, die er zerstören konnte und tatsächlich zerstörte.

4.) 275: 6-12, 23-24

Der Ausgangspunkt der göttlichen Wissenschaft ist, dass GOTT, GEIST, Alles-in-allem ist und dass es keine andere Macht und kein anderes GEMÜT gibt - dass GOTT LIEBE ist und dass Er daher das göttliche PRINZIP ist.

Um die Wirklichkeit und Ordnung des Seins in ihrer Wissenschaft zu erfassen, musst du damit anfangen, GOTT als das göttliche PRINZIP von allem anzusehen, was wirklich besteht.

... - das heißt, alle macht, alle Gegenwart, alle Wissenschaft. Daher ist in Wirklichkeit alles die Manifestation des GEMÜTS.

5.) 150: 10-21

...die Mission der Christlichen Wissenschaft liegt heute, wie zur Zeit ihrer früheren Demonstration, nicht in erster Linie im physischen Heilen. Heute wie damals werden beim metaphysischen Heilen von physischer Krankheit Zeichen und Wunder vollbracht; aber diese Zeichen dienen nur dazu, seinen göttlichen Ursprung zu demonstrieren - die Wirklichkeit der höheren Mission der Christus-Kraft zu bestätigen, die Sünden der Welt wegzunehmen.

Die sogenannte Naturwissenschaft möchte uns einreden, dass sowohl Materie als auch Gemüt krank werden können, und dass sowohl Materie als auch Gemüt krank werden können, und das zum Gesetz des göttlichen GEMÜTS.

## 5 Christliche Wissenschaft

6.) 52: 19-28

Der Mann "voller Schmerzen" verstand am besten die Nichtigkeit des materiellen Lebens und der materiellen Intelligenz sowie die mächtige Tatsache des alles-umfassenden GOTTES, des Guten. Das waren die 2 Kardinalpunkte des Heilens durch GEMÜT oder der Christlichen Wissenschaft, die ihn mit LIEBE ausrüsteten. Als er von der menschlichen Fähigkeit, göttliche Kraft widerzuspiegeln, sprach, sagte der höchste irdische Vertreter GOTTES prophetisch zu seinen Jüngern, und er sprach dabei nicht nur für ihre Zeit, sondern für alle Zeiten: "Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue", und "die Zeichen aber" werden "denen folgen, die glauben".

7.) 328: 14-30

Dieses Verständnis von der Macht des Menschen, wenn er von GOTT ausgerüstet ist, ist leider aus der christlichen Geschichte verschwunden. Jahrhundertlang schlummerte es, ein verlorengegangenes Element des Christentums. Unsere Missionare tragen die Bibel nach Indien, aber kann man behaupten, dass sie sie praktisch erklären, so wie es Jesus tat, wenn dort jedes Jahr Hunderte von Menschen an Schlangenbissen sterben? Jesus, der das geistige Gesetz verstand und wusste, dass es kein materielles Gesetz gibt, sagte: Die Zeichen aber, die denen folgen, die glauben, sind folgende: In meinem Namen werden sie ... Schlangen aufheben; und wenn sie etwas tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden; auf die Kranken werden sie die Hände legen, und sie werden gesund werden." Es wäre gut gewesen, wenn die Christenheit diesem heiligen Ausspruch geglaubt hätte und ihm gefolgt wäre. Jesu Verheißung gilt für alle Zeiten. Wäre sie nur seinen unmittelbaren Jüngern gegeben worden, würde die Schriftstelle ihr und nicht sie lauten.

8.) xi: 14-15

Heute wie damals sind diese mächtigen Werke nicht übernatürlich, sondern im höchsten Grade natürlich.

9.) 591: 21-22

Wunder. Das, was natürlich ist, aber menschlich verstanden werden muss; ein Phänomen der Wissenschaft.

10.) 134: 31

Ein Wunder erfüllt GOTTES Gesetz,

11.) 471: 13-17, 20-21

Die Tatsachen der göttlichen Wissenschaft sollten zugegeben werden - auch wenn der Beweis dieser Tatsachen nicht durch das Böse, durch Materie oder den materiellen Sinn gestützt wird -, denn der Beweis dafür, dass GOTT und Mensch zusammen bestehen, wird ganz und gar vom geistigen Sinn getragen. GOTT ist wahrhaftig und alle (materiellen) Menschen sind Lügner.

## 6 Christliche Wissenschaft

12.) 418: 21-7

Jede metaphysische Logik wird durch diese einfache Regel der WAHRHEIT inspiriert, die alle Wirklichkeit regiert. Durch die wahrheitsgemäßen Argumente, die du anwendest, und besonders durch den Geist von WAHRHEIT und LIEBE, den du hegst, wirst du die Kranken heilen.

Schließe bei deinen Bemühungen Irrtum zu zerstören sowohl moralische als auch physische Vorstellungen ein. Treibe Böses jeder Art aus. Predigt das Evangelium der ganzen Schöpfung." Sprich die Wahrheit zu jeder Form des Irrtums. Tumore, Geschwüre, Tuberkeln, Entzündung, Schmerz, deformierte Gelenke sind Schatten des Tagtraums, dunkle Bilder sterblichen Denkens, die vor dem Licht der WAHRHEIT fliehen. Eine moralische Frage kann der Genesung der Kranken im Weg sein. Verborgener Irrtum, Lust, Neid, Rache, Arglist oder Hass lassen den Glauben an Krankheit fortbestehen oder rufen ihn sogar erst hervor. Irrtümer aller Art führen in diese Richtung. Dein richtiger Weg ist der, den Feind zu zerstören und GOTT, LEBEN, WAHRHEIT und LIEBE, das Feld zu überlassen und dich daran zu erinnern, dass allein GOTT und Seine Ideen wirklich und harmonisch sind.

13.) 342: 21-26

Die Christliche Wissenschaft weckt den Sünder auf, bekehrt den Ungläubigen und lässt den hilflosen Kranken vom Schmerzenslager aufstehen. Sie spricht die Worte der WAHRHEIT zu den Stummen und sie antworten freudig. Sie lässt die Tauben hören, die Lahmen gehen und die Blinden sehen.

14.) 37: 22-27, 29-31

Es ist möglich - ja, es ist die Pflicht und das Vorrecht jedes Kindes, jedes Mannes und jeder Frau -, dem Beispiel des Meisters durch das Demonstrieren von WAHRHEIT und LEBEN, Gesundheit und Heiligkeit in einem gewissen Grade zu folgen. Die Christen erheben den Anspruch seine Nachfolger zu sein; aber folgen sie ihm so, wie er es gebot?...

"Geht hin in die ganze Welt und predigt das Evangelium der ganzen Schöpfung!"

"Heilt die Kranken!"

## 7 Christliche Wissenschaft

Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:

### Artikel VIII, Abschn. 4

#### Tägliches Gebet

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

### Artikel VIII, Abschn. 1

#### Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebenden Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

### Artikel VIII, Abschn. 6

#### Pflichttreue

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER  
INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite [www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)

Vielen Dank fürs Zuhören und auf Wiederhören bis nächste Woche.